

# FINANZRECHT

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R



F  
I  
N  
R

Churfürststraße 1, 3. Stock  
5020 Salzburg  
<http://www.uni-salzburg.at/finr>  
Tel: +43/662/8044-3615  
Fax: +43/662/8044-186

# ORGANIGRAMM

Univ.-Prof. MMag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. Sabine **KIRCHMAYR-SCHLIESELBERGER**

Univ.-Prof. Dr. Gerald **TOIFL**

Univ.-Ass. MMag. Dr. Patrick **KNÖRZER**

Postdoc MMag. Dr. Christoph **URTZ**

Postdoc Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. Yvonne **SCHUCHTER**

Wiss. Mit. Mag<sup>a</sup>. Natascha **SCHNEIDER**

Wiss. Mit. Mag<sup>a</sup>. Anne-Marie **STECKENBAUER-GSCHWANDTNER**

Wiss.Mit. Mag. Gerald **WATZINGER**

StudAss. Mag. Thomas-Peter **LEITNER**

Gisela **HASENAUER** (halbbeschäftigt)

F  
I  
N  
R

## EXTERNE MITARBEITER:

Univ.-Prof. i.R. Dr. Josef **WERNDL**

Mag. Erich **SCHWAIGER**

Dr. Walter **SUMMERSBERGER**

MMag. Dr. Thomas **WALTER**

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

# WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

F  
I  
N  
R



Univ.-Prof.

**MMag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. Sabine KIRCHMAYR -  
SCHLIESELBERGER**

## CURRICULUM BREVE:

Geboren am 23.9.1967; BRG Wels; Studium der Rechtswissenschaften und Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Innsbruck; Doktor der Rechtswissenschaften (Verleihung 22.6.1991); Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (Verleihung 30.11.1991); 1997 Bestellung zum Steuerberater; Oktober 2003 Universitätsdozentin mit einer venia für das Fach Finanzrecht; ab 1. Oktober 2004 Universitätsprofessorin für Finanzrecht an der Universität Salzburg.

F  
I  
N  
R

## HABILITATION:

Besteuerung von Beteiligungserträgen – Probleme der Abgrenzung von Kapitalertrag und Substanzgewinn bei Anteilen an Kapitalgesellschaften (2004); ausgezeichnet mit dem Walther-Kastner-Hauptpreis 2004

## FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE:

Nationales und Internationales Unternehmenssteuerrecht, nationale und internationale Besteuerung von Veranlagungsinstrumenten

## AKTUELLE WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTE:

Österreichischer Körperschaftsteuerkommentar (gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz)

## WEITERE TÄTIGKEITEN:

Seit 1. April 2003: Partner bei Leitner + Leitner GmbH & Co KG, Wien/Linz/Salzburg

F  
I  
N  
R

## Kontakt:

sabine.kirchmayr@sbg.ac.at

Tel: 8044-3613 - Fax: 8044-186, Raum: 333



Univ.-Prof.

**Dr. Gerald TOIFL**

### CURRICULUM BREVE:

Geboren am 17.11.1969; BRG Wels; 1994 Magister der Rechtswissenschaften an der Universität Wien; 2002 Zulassung zum Steuerberater; 2003 Doktor der Rechtswissenschaften an der Universität Wien; 2003 Zulassung zum Rechtsanwalt; ab April 2009 Gastprofessor und ab Oktober 2009 Universitätsprofessor an der Universität Salzburg im Fachbereich Öffentliches Recht / Finanzrecht.

### HABILITATION:

Der subjektive Tatbestand im Steuer- und Steuerstrafrecht (2009, in Druck)

### FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE:

Internationales Steuerrecht, Unternehmenssteuerrecht, Finanzstrafrecht

### AKTUELLE WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTE:

Österreichischer Körperschaftsteuerkommentar (gemeinsam mit Univ.Prof. Dr. *Sabine Kirchmayr* und Univ.Prof. Dr. *Markus Achatz*); Der Wohnsitzwechsel im Steuerrecht (Projekt Linde Verlag); Kommentierung der §§ 1 und 2 EStG in Doralt, EStG; Verdeckte Gewinnausschüttungen im Strafrecht (Publikation zur Finanzstrafrechtlichen Tagung 2009)

### WEITERE TÄTIGKEITEN:

Seit 2002 Partner bei Leitner + Leitner GmbH & Co KG, Wien/Linz/Salzburg

### Kontakt:

gerald.toifl@sbg.ac.at

Tel: 8044-3613 - Fax: 8044-186, Raum: 327 A

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

# WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

F  
I  
N  
R



Univ.-Ass.

**MMag.Dr. Patrick KNÖRZER**

## CURRICULUM BREVE:

Geboren am 29.2.1976 in Berlin; Ausbildung: 1986 – 1994 BG Wien XXI Franklinstraße 21; 1995 – 2000 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien; 1998 – 2004 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der WU-Wien; Ausbildung zum Personalverrechner. Berufstätigkeit: VAss und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Finanzrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien; Berufsanwärter in einer international tätigen Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Wien; ab Oktober 2004 Universitätsassistent an der Universität Salzburg im Fachbereich Öffentliches Recht / Finanzrecht.

F  
I  
N  
R

## DISSERTATION:

Sonstige Bezüge (2002)

## FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE:

Lohnsteuer, Unternehmenssteuerrecht, Gesellschaftsteuer

## AKTUELLE WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTE:

Lebensversicherungen im Steuerrecht

Österreichischer Körperschaftsteuerkommentar

## WEITERE TÄTIGKEITEN:

Seit Oktober 2008 Assistenzprofessor an der Hochschule Liechtenstein, Vaduz, Liechtenstein

## WISSENSCHAFTLICHE FUNKTIONEN UND MITGLIEDSCHAFTEN:

Mitglied im Fachsenat für Steuerrecht der Kammer der Wirtschaftstreuhänder; Korrespondent des „International Bureau of Fiscal Documentation“ (bis September 2009)

F  
I  
N  
R

## Kontakt:

Tel: 8044-3615 - Fax:8044-186



Wiss. MitarbeiterIn

**Mag. Natascha SCHNEIDER**

### CURRICULUM BREVE:

Geboren am 10. April 1978; Ausbildung: Matura an der Bundeshandelsakademie II in Salzburg; Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg; Bilanzbuchhalterprüfung 2004; seit 2005 Doktoratstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg. Berufstätigkeit: August 1999 bis März 2004 geringfügig beschäftigt bei Sport-Service-GmbH; März 2004 bis Jänner 2005 Studienassistentin im Fachbereich Öffentliches Recht (Finanzrecht) an der Universität Salzburg; April 2005 bis März 2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Öffentliches Recht / Finanzrecht an der Universität Salzburg.

### DIPLOMARBEIT:

Die Berücksichtigung von Auslandsverlusten vor und nach der Steuerreform 2005

### DISSERTATION:

Die Liquidation von Körperschaften

### FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE:

Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht, Unternehmenssteuerrecht, Gebührenrecht

### AKTUELLE WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTE:

Österreichischer Körperschaftsteuerkommentar

### WISSENSCHAFTLICHE FUNKTIONEN UND MITGLIEDSCHAFTEN:

Korrespondentin des „International Bureau of Fiscal Documentation“

Mitglied der IFA - International Fiscal Association

### Kontakt:

natascha.schneider@sbg.ac.at

Tel: 8044/3614 - Fax: 8044-186, Raum: 329 B

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

# WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

F  
I  
N  
R



Postdoc

**Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. Yvonne SCHUCHTER**

## CURRICULUM BREVE:

Geboren am 7.7.1977; Ausbildung: Matura an der Handelsakademie Landeck; 1997 – 2002 Studium der Internationalen Wirtschaftswissenschaften an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, 2000 – 2001 Auslandsstudienjahr an der University of Göteborg, Schweden; März 2005 Bestellung zur Steuerberaterin. Berufserfahrung: 2001 bis 2004 Berufsanwärter bei Deloitte Holding Österreich GmbH, Wien; Jänner 2005 bis Dezember 2008 wissenschaftliche Mitarbeiterin und seit März 2009 Postdoc im Fachbereich Öffentliches Recht / Finanzrecht.

F  
I  
N  
R

## DIPLOMARBEIT:

Full Fair Value Accounting for Financial Instruments (2001)

## DISSERTATION:

Stiftungsbesteuerung: Besteuerung von Privatstiftungen, Stiftern und Begünstigten im In- und Ausland unter besonderer Berücksichtigung des SchenkMG 2009 (2009)

## FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE:

Stiftungssteuerrecht, nationales und internationales Unternehmenssteuerrecht, nationale und internationale Besteuerung von (strukturierten) Finanzinstrumenten, Personengesellschaften im Internationalen Steuerrecht, Gebührenrecht

**AKTUELLE WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTE:** Österreichischer Körperschaftsteuerkommentar, Stiftungsbesteuerung (in Druck)

## WEITERE TÄTIGKEITEN:

seit Mai 2005 Steuerberaterin bei Leitner + Leitner Salzburg GmbH & Co KG

## WISSENSCHAFTLICHE FUNKTIONEN UND MITGLIEDSCHAFTEN:

Korrespondentin des „International Bureau of Fiscal Documentation“, Mitglied der IFA - International Fiscal Association, Korrespondentin der „Fuchs-Briefe“

F  
I  
N  
R

## Kontakt:

yvonne.schuchter@sbg.ac.at

Tel: 8044-3713 - Fax: 8044-186, Raum: 332



Wiss. MitarbeiterIn i.A.

**Mag. Anne-Marie STECKENBAUER-  
GSCHWANDTNER**

**CURRICULUM BREVE:**

Geboren in Braunau am Inn; ab November 2001 Studium der Rechtswissenschaften in Salzburg; Mag.iur. November 2007; Gerichtspraktikum am Bezirksgericht Braunau am Inn (ab Dezember 2007) und am Landesgericht Ried im Innkreis; Praktikumstätigkeit bei einer Wirtschaftstreuhandkanzlei in Oberösterreich; seit Oktober 2008 wissenschaftliche Mitarbeiterin in Ausbildung an der Universität Salzburg im Fachbereich Öffentliches Recht / Finanzrecht.

**DIPLOMARBEIT:**

Das Urkundenprinzip bei den Rechtsgeschäftsgebühren

**FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE:**

Dissertation aus Finanzrecht

**Kontakt:**

anne.steckenbauer@sbg.ac.at

Tel: 8044-3710 - Fax: 8044-186, Raum: 331 B

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R



# WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

F  
I  
N  
R



Postdoc

**MMag. Dr. Christoph URTZ**

## CURRICULUM BREVE:

Geboren am 29.8.1970 in Bad Ischl. Rechtsanwalt (derzeit Verzicht auf die Berufsbefugnis); Rechtsanwaltsanwärter bei einer international tätigen Rechtsanwalts-gesellschaft in Wien; wissenschaftlicher Mitarbeiter des österreichischen Verwaltungsgerichtshofes; Steuerberater-Berufsanwärter in einer international tätigen Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Wien; Assistent am Institut für österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien; seit Oktober 2008 Assistent im Fachbereich Öffentliches Recht / Finanzrecht.

F  
I  
N  
R

## DISSERTATION:

Das Steuergeheimnis als Schranke des grenzüberschreitenden Informationsaus-tausches zwischen Finanzbehörden (2001), ausgezeichnet mit dem Walther-Kastner-Preis sowie Rudolf-Sallinger-Preis

## FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE:

Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht, Bilanzsteuerrecht, Gruppenbesteue-rung, Gebühren- und Verkehrssteuern, Finanzstrafrecht, Abgabenverfahrensrecht sowie Verfahren vor dem Verwaltungsgerichtshof

## AKTUELLE WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTE:

Habilitation zum Thema „Die Anwendungsvoraussetzungen der Gruppenbesteue-rung“ (eingereicht)  
Österreichischer Körperschaftsteuerkommentar

F  
I  
N  
R

## Kontakt:

christoph.urtz@sbg.ac.at

Tel: 8044-3616 - Fax: 8044-186, Raum: 331 B

## WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER



Wiss. Mitarbeiter i.A.

**Mag. Gerald WATZINGER**

### CURRICULUM BREVE:

Geboren am 13.06.1984; Ausbildung: Matura an der Bundeshandelsakademie Vöcklabruck; Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg; Praktikumstätigkeit in einem Notariat in Attnang-Puchheim; Studienassistent im Fachbereich Öffentliches Recht / Finanzrecht an der Universität Salzburg (Oktober 2008 bis Februar 2009); Wissenschaftlicher Mitarbeiter seit März 2009 im Fachbereich Öffentliches Recht / Finanzrecht an der Universität Salzburg.

### DIPLOMARBEIT:

Die ertragsteuerlichen Konsequenzen der Insolvenz

### Kontakt:

gerald.watzinger@sbg.ac.at

Tel: 8044-3625 - Fax: 8044-186, Raum: 331 B

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

# WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

*F  
I  
N  
R*



Stud.Ass.

**Mag. Thomas-Peter Leitner**

Tel: 8044-3615 – Fax: 8044-186,  
Raum: 331 A

*F  
I  
N  
R*

## *SEKRETARIAT*



**Gisela HASENAUER**

Mo-Fr: 8.00-12.00

**Kontakt:** [gisela.hasenauer@sbg.ac.at](mailto:gisela.hasenauer@sbg.ac.at)

Tel: 8044-3615 – Fax: 8044-186,  
Raum: 331 A

*F  
I  
N  
R*

# FORSCHUNG

## SELBSTÄNDIGE VERÖFFENTLICHUNGEN UND HERAUSGEBERSCHAFTEN

### HERAUSGEBERSCHAFTEN:

GeSaktuell – Zeitschrift für Gesellschafts- und Steuerrecht, (Verlag Österreich) gemeinsam mit Lukas Fantur (von November 2002 bis Mai 2008) – *Urtz*

taxlex – Zeitschrift für Steuerrecht, Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht für die betriebliche Praxis, (MANZ) Schriftleitung gemeinsam mit Markus Achatz – *Kirchmayr*

### MONOGRAPHIEN UND KOMMENTARE:

Neukommentierung des § 6 (Bewertung), Teil B 1 – 164 Einkommensteuergesetz  
Kommentar in: Kirchhof/Söhn/Mellinghoff, 185. Ergänzungslieferung, C.F.Müller 2008 – *Werndl*

### AUFSÄTZE UND BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN:

Grenzüberschreitender Kapitaltransfer und Gesellschaftsteuer in:  
Quantschnigg/Wiesner/Mayr (Hrsg) Steuern im Gemeinschaftsrecht, Festschrift für Wolfgang Nolz, Wien 2008, 409 (gemeinsam mit *Knörzer*) – *Kirchmayr*

„Unwiderrufbarkeit“ als Rechtskraftwirkung, in: Holoubek/Lang (Hrsg) Rechtskraft im Verwaltungs- und Abgabenverfahren, Wien 2008 – *Werndl*

Non-Discrimination in Tax Law, Branch Report Austria in International Fiscal Association (Hrsg) Vol 93a, Cahiers de Droit Fiscal International, Rotterdam 2008, 113 – *Toifl*

New tendencies in tax treatment of crossborder interest of corporations, Branch Report Austria in International Fiscal Association (Hrsg) Vol 93b, Cahiers de Droit Fiscal International, Rotterdam 2008, 103 – *Schuchter*

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

# FORSCHUNG

Inheritance Tax – Quo Vadis? European Taxation 2008, 291 (gemeinsam mit *Perdelwitz*) – **Knörzer/Schneider**

F

Anässigkeitsbestätigung und ausländischer Besteuerungsnachweis keine Voraussetzung für die DBA-Anwendung! SWI 2008, 291 – **Schuchter/Toifl**

I

N

Literaturreisenschau, SWI 2008, 46, 93, 142, 188, 234, 281, 333, 437 – **Toifl**

R

Der mangelhafte Gruppenantrag, GeS 2008, 29 – **Urtz**

Änderungen durch das AbgSiG 2007 im UStG, in der BAO und im FinStrG, GeS 2008, 72 – **Schneider**

Die Frist zur Stellung des Gruppenantrages, GeS 2008, 76 – **Urtz**

Gruppenbesteuerung: Mittelbare Beteiligung über eine Personengesellschaft, GeS 2008, 116 – **Urtz**

F

Gruppenbesteuerung: Finanzielle Verbindungen über ausländische Gruppenmitglieder, GeS 2008, 208 – **Urtz**

I

N

Die neue Kapitalansammlungs-Richtlinie, ÖStZ 2008, 145 – **Knörzer**

R

Nochmals: Die liechtensteinische Familienstiftung im österreichischen Abgabenrecht, RdW 2008, 428 – **Toifl**

Überblick über das SchenkMG 2008, RdW 2008, 673 (gemeinsam mit MR Dr. *Gleiga*) – **Toifl**

Highlights aus dem Workshop „Internationales Steuerrecht“, RdW 2008, 676 (gemeinsam mit *Kofler*) – **Kirchmayr**

F

SchenkMG 2008 und Besteuerung in- und ausländischer Stiftungen, RdW 2008, 688 – **Toifl**

I

N

Veräußerung von sukzessiv angeschafften GmbH-Anteilen, taxlex 2008, 40 – **Knörzer**

R

Zuwendungsbesteuerung neu, taxlex 2008, 224 – **Schuchter**

Eckpunkte der neuen Stiftungseingangssteuer, taxlex 2008, 229 – **Schuchter**

# FORSCHUNG

Liechtensteinische Stiftungen – Irrwege der Intransparenz, taxlex 2008, 234 - *Toifl*

Veräußerung von sukzessiv angeschafften Aktien, taxlex 2008, 369 – *Knörzer*

## JUDIKATURBESPRECHUNGEN:

UFS: Grenzgängereigenschaft bei Entsendung in Drittstaat (Anmerkung zu UFS 11.2.2008, GZ RV/0337-F/07), GeS 2008, 168 – *Knörzer*

UFS: Schwesternzuschuss gesellschaftsteuerpflichtig (Anmerkung zu UFS 27.5.2008, RV/02225-G/04), GeS 2008, 292 – *Knörzer*

VwGH: Weitergeleiteter Großmutterzuschuss von zwei Seiten (Anmerkung zu VwGH 28.6.2007, 2007/16/0027, VwGH 18.9.2007, 2006/16/0154), GeS 2008, 35 – *Knörzer*

VwGH: KEST-Gutschrift gesetzwidrig! (Anmerkung zu VwGH 19.12.2007, 2005/13/0075), GeS 2008, 38 – *Urtz*

VwGH: Gewinne aus der Konvertierung von Fremdwährungskrediten (Anmerkung zu VwGH 15.1.2008, 2006/15/0116), GeS 2008, 80 – *Urtz*

VfGH: Keine Bedenken gegen das System der Einheitsbewertung (Anmerkung zu VfGH 13.3.2008, B 1534/07), GeS 2008, 202 – *Schneider*

VwGH: Rückgängigmachen einer Schenkung wegen Wegfalls der Geschäftsgrundlage ist kein Wiederruf (Anmerkung zu VwGH 30.1.2008, 2007/16/0186), GeS 2008, 249 – *Knörzer*

## KLEINFORMEN UND SONSTIGE PUBLIKATIONEN

Rechtsprechungsübersicht Europäische Gerichte, ecolex 2008, 192 (gemeinsam mit *Steinberger*) – *Schneider*

Rechtsprechungsübersicht Europäische Gerichte, ecolex 2008, 786 (gemeinsam mit *Steinberger*) – *Schneider*

# FORSCHUNG

Tax Securing Act 2007, IBFD Tax News Service, 13. Februar 2008 – *Schneider*

F  
I  
N  
R

Draft bill in response to abrogation of inheritance and gift tax, IBFD Tax News Service, 8. April 2008 – *Schneider*

Treaty between Austria and Macedonia – details, IBFD Tax News Service, 27. Mai 2008 – *Schneider*

Temporary increase of tax credit for commuting expenses and of kilometre allowance, IBFD Tax News Service, 17. Juni 2008 – *Schneider*

Gift Notification Act 2008 published, IBFD Tax News Service, 21. Juli 2008 – *Schuchter*

Interim inheritance tax treaty between Austria and Germany to be signed, IBFD Tax News Service, 22. Juli 2008 – *Schuchter*

F  
I  
N  
R

„Non-discrimination at the crossroads of International taxation“ und „New tendencies in tax treatment of cross-border interest of corporations“, Tagungsbericht zum IFA-Kongress 2008 in Brüssel (Teil 1), ÖStZ 2008, 565 (gemeinsam mit *Domes/Ecker/Heidenbauer/Mamut/Titz*) – *Schneider*

„Non-discrimination at the crossroads of International taxation“ und „New tendencies in tax treatment of cross-border interest of corporations“, Tagungsbericht zum IFA-Kongress 2008 in Brüssel (Teil 2), ÖStZ 2008, 591 (gemeinsam mit *Domes/Ecker/Heidenbauer/Mamut/Titz*) – *Schneider*

Brauchen wir eine Vermögenszuwachssteuer? taxlex 2008, 1 (gemeinsam mit *Achatz*) – *Kirchmayr*

KESt-Gutschriften von Banken: alles falsch? taxlex 2008, 41 (gemeinsam mit *Achatz*) – *Kirchmayr*

F  
I  
N  
R

Bloße Tarifreform oder doch Systemreform? taxlex 2008, 129 (gemeinsam mit *Achatz*) – *Kirchmayr*

SchenkMG 2008 – Ausländische Stiftungen neu geregelt, taxlex 2008, 173 (gemeinsam mit *Achatz*) – *Kirchmayr*

Schwerpunkt Stiftungen, taxlex 2008, 221 (gemeinsam mit *Achatz*) – *Kirchmayr*

# FORSCHUNG

Missbrauch im Umsatzsteuerrecht, taxlex 2008, 265 (gemeinsam mit *Achatz*) - *Kirchmayr*

EStR-Wartungserlass 2008: Zur Steuerbarkeit von Preisgeldern, taxlex 2008, 309 (gemeinsam mit *Achatz*) - *Kirchmayr*

Rechnung als materiell-rechtliche Tatbestandsvoraussetzung für den Vorsteuerabzug, taxlex 2008, 401 (gemeinsam mit *Achatz*) - *Kirchmayr*

UFS legt dem EuGH doch vor: Zur Frage der diskriminierenden Besteuerung ausländischer Dividenden im KStG, taxlex 2008, 441 (gemeinsam mit *Achatz*) - *Kirchmayr*

Rück- und Ausblick, taxlex 2008, 477 (gemeinsam mit *Achatz*) - *Kirchmayr*

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R



# WISSENSCHAFTLICHE AKTIVITÄTEN

## VORTRAGSTÄTIGKEIT IM INLAND

F

I

N

R

### GRAZ:

**6.6.2008:** „Unternehmenskauf – Asset Deal“ (gemeinsam mit *Schummer*), Seminar der Notariatskammer – *Urtz*

### INNSBRUCK:

**22.5. – 24.5.2008:** „Internationale Verschmelzungen“, Steuerrechtstag 2008 – *Kirchmayr*

**22.5. – 24.5.2008:** „Zweifelsfragen der finanziellen Verbindung nach § 9 KStG“ (gemeinsam mit *Haslehner*), Steuerrechtstag 2008 – *Urtz*

**3.9.2008:** „Unternehmenskauf – Asset Deal“ (gemeinsam mit *Schummer*), Seminar der Notariatskammer – *Urtz*

### LINZ:

F

I

N

R

**22.10.2008:** „Die neue Rechtslage für Erbschaften und Schenkungen, Steuerwissenschaften und Steuerpraxis in Linz – Schenkungsmeldegesetz“, Johannes Kepler Universität Linz, Kammer der Wirtschaftstreuhänder – *Schuchter*

### RUST:

**16.10.2008:** „Update Internationales Steuerrecht“ (gemeinsam mit Univ.-Prof.DDr. *Kofler*), RuSt 08, 12. Jahresforum für Recht und Steuern – *Kirchmayr*

**17.10.2008:** „Konsequenzen aus der Abschaffung der Erbschafts- und Schenkungssteuer durch das Schenkungsmeldegesetz 2008“ (gemeinsam mit MR Dr. *Glega*), RuSt 08, 12. Jahresforum für Recht und Steuern – *Toifl*

### SALZBURG:

F

I

N

R

**26.2.2008:** „VwGH Judikatur vom 19.12.2007, 2005/13/0075“ Praktikerseminar: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Universität Salzburg – *Kirchmayr*

**26.2.2008:** „Aktuelles aus der Gesellschaftsteuer“, Praktikerseminar: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Universität Salzburg – *Knörzer*

**26.2.2008:** „VwGH – Judikatur zur Privatsphäre von Kapitalgesellschaften“, Praktikerseminar: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Universität Salzburg – *Urtz*

**24.6.2008:** „SchenkMG 2008: Steuerliche Neuerungen für österreichische Privatstiftungen“, Praktikerseminar: Privatstiftungen in Österreich und Liechtenstein – Aktuelle Entwicklungen, Universität Salzburg – *Schuchter*

# WISSENSCHAFTLICHE AKTIVITÄTEN

**24.6.2008:** „Grenzüberschreitende Amtshilfe: Wie können in- und ausländische Behörden zusammenarbeiten“, Praktikerseminar: Privatstiftungen in Österreich und Liechtenstein – Aktuelle Entwicklungen, Universität Salzburg – *Urtz*

**25.9.2008:** „Aktuelle Entwicklungen in der Besteuerung von Investmentfonds in Österreich“, Vortrags- und Diskussionsveranstaltung der Bayerischen IFA in Kooperation mit der Universität Salzburg zur Besteuerung von Investmentfonds, Universität Salzburg – *Kirchmayr*

## WIEN:

**16.1.2008:** „Wegfall der Erbschafts- und Schenkungssteuer: Gestaltungsmöglichkeiten für Zuzieher“, Deutsche Bank Wien – *Toifl*

**22.1.2008:** „Tax Planning by means of Non-discrimination Clauses, Akademie der Wirtschaftstreuhandler – *Toifl*

**22.1.2008:** „Partnerships under Tax Treaty Law“, Akademie der Wirtschaftstreuhandler – *Toifl*

**7.2.2008:** „Steuerrecht 2008 – Update (Aktuelle Legistik: Abgabensicherungsgesetz 2007, Neue Richtlinien 2007, Körperschaftsteuer-Richtlinien, Umgründungen – Wartungserlass zu den UmgrStR)“, Steuerrecht 2008 Business Circle Fachtagung (gemeinsam mit DDr. *Mayr*) – *Kirchmayr*

**7.2.2008:** „Steuerrecht 2008 – Update (Aktuelle Fragestellungen im Internationalen Steuerrecht)“, Steuerrecht 2008 Business Circle Fachtagung – *Toifl*

**19.3.2008:** „Taxation of Interest“, Präsentation der Nationalberichte, International Fiscal Association (Österreichische Landesgruppe), WU-Wien – *Schuchter*

**19.3.2008:** „Non Discrimination in Tax Matters“, Präsentation der Nationalberichte, International Fiscal Association (österreichische Landesgruppe), WU-Wien – *Toifl*

**4.7.2008:** „Besteuerung von Vermögenszuwachs in Österreich im internationalen Kontext: Empfehlungen für Österreich“, Workshop Besteuerung von Vermögenszuwachs, Bundeskanzleramt – *Kirchmayr*

**2.10.2008:** „Liechtensteinische Stiftungen im österreichischen Steuerrecht“, Veranstaltungsreihe zum liechtensteinischen Stiftungsrecht, Das neue liechtensteinische Stiftungsrecht, Kathrein & Co, Universität Wien – *Kirchmayr*

**7.10.2008:** „Unternehmenskauf – Asset Deal“ (gemeinsam mit *Schummer*), Seminar der Notariatskammer – *Urtz*

**17.11.2008:** Personengesellschaften im DBA-Recht“, ARS Wien – *Toifl*

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

F  
I  
N  
R

# WISSENSCHAFTLICHE AKTIVITÄTEN

## VORTRAGSTÄTIGKEIT IM AUSLAND

F  
I  
N  
R

### DEUTSCHLAND MÜNSTER:

18.4.2008: „Länderbericht Austria: Erbrecht, Erbschaftsteuer, Nachlassverfahren und steuerliche Besonderheiten“, LLM Universität Münster – *Toifl*

### LIECHTENSTEIN: VADUZ:

12.3.2008: „Internationale Besteuerung kollektiver und strukturierter Kapitalanlagen: Aktuelle Entwicklungen und grenzüberschreitende Gestaltungsmöglichkeiten für liechtensteinische Finanzintermediäre“, Liechtensteinische Steuerfachtagung 2008, Hochschule Liechtenstein – *Kirchmayr*

### MALLORCA: PALMA:

16.4. – 18.4.2008, „Steuerliche Rahmenbedingungen bei geschlossenen Fonds“, 5. Exklusivforum Geschlossene Fonds „Initiatoren treffen Journalisten“ - *Kirchmayr*

### SCHWEIZ:

#### ST. MORITZ:

14.1. – 17.1.2008, „Aktuelle Probleme im internationalen Steuerrecht/Besteuerung von Funktionsverlagerungen“ (Podiumsdiskussion) Steuerseminar St. Moritz, - *Kirchmayr*

### SLOWAKEI: BRATISLAVA:

18.10.2008: „Taxation of Board Members: Application of the double tax treaty provisions to directors' fees (Article 16 of the OECD Model Treaty), IFA Bratislava – *Toifl*

F  
I  
N  
R

# WISSENSCHAFTLICHE AKTIVITÄTEN

## EXPERTENTÄTIGKEIT

Deutsche Steuerjuristische Gesellschaft – *Kirchmayr*

EATLP European Association of Tax Law Professors – *Kirchmayr*

Fachsenat der Kammer der Wirtschaftstreuhande – *Kirchmayr*

IBFD – Permanent Scientific Correspondent – *Kirchmayr*

IFA International Fiscal Association – *Kirchmayr*

Mitglied des Fachbeirates Recht und Steuern der AIFA und der VAI – *Kirchmayr*

Mitglied des Fachbeirates zur Entwicklung neuer VC und PE Fondsstrukturen der AVCO – *Kirchmayr*

Wiener Juristische Gesellschaft – *Kirchmayr*

Wissenschaftlicher Beirat Recht und Steuern – RuSt – *Kirchmayr*

Wissenschaftlicher Beirat CFA – *Kirchmayr*

*F  
I  
N  
R*

*F  
I  
N  
R*

*F  
I  
N  
R*

# VERANSTALTUNGEN

## UNI MEETS WT

Bei der Informationsveranstaltung am 28. Mai 2008 referierten Experten aus  
„Wissenschaft und Praxis“



## PRAKTIKERSEMINAR

Privatstiftungen in Österreich und Liechtenstein  
24. Juni 2008



Mag. Thomas Hosp LLM



Dr. Yvonne Schuchter



MMag. Dr. Christoph Urtz

# VERANSTALTUNGEN

## PHOTOSHOOTING MIT „LUIGI CAPUTO“

„research report“ Forschungsjahrbuch der Universität Salzburg 2008



# VERANSTALTUNGEN

## PHOTOSHOOTING MIT „LUIGI CAPUTO“

„research report“ Forschungsjahrbuch der Universität Salzburg 2008

F  
I  
N  
R



F  
I  
N  
R



F  
I  
N  
R

# LEHRE



*F  
I  
N  
R*

*F  
I  
N  
R*

*F  
I  
N  
R*



# PRÜFUNGSWESEN

Im Studienjahr 2007/2008 wurden im Finanzrecht **490** Prüfungen im Rahmen des Diplom- bzw. Doktoratstudiums der Rechtswissenschaften und des Bakkalaureatstudiums Recht und Wirtschaft abgenommen.

Nach Art der Prüfung differenziert setzt sich diese Summe folgendermaßen zusammen:

## LEHRVERANSTALTUNGSPRÜFUNGEN:

Finanzrecht, Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht und Steuerrecht, Internationales Steuerrecht, Unternehmensgründung und Finanzrecht, Umgründungssteuerrecht **96**

## FACHPRÜFUNGEN:

Finanzrecht **394**

## RIGOROSUM:

Finanzrecht / Handelsrecht **1**

## DIPLOMARBEITEN:

Im Berichtszeitraum wurden **6** Diplomarbeiten beurteilt.

## DISSERTATION:

Frau *Dr. Ingeborg Halser* verfasste im Berichtszeitraum die Dissertation zum Thema: „Bilanzierungsgrundsätze – Aktivierung und Bewertung von Wirtschaftsgütern“, welche von Herrn Univ.-Prof. Dr. *Josef Werndl* und Herrn Univ.-Prof. Dr. *Friedrich Harrer* begutachtet wurde.

Die Arbeit beschäftigt sich mit der Aktivierung und Bewertung von Vermögensgegenständen bzw. Wirtschaftsgütern für Zwecke des Unternehmens- und Steuerrechts. In der Tat handelt es sich dabei um ein für das gesamte Bilanzrecht zentrales Anliegen, hängt doch davon nicht nur die Darstellung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens- und Ertragslage eines Unternehmens ab, wie es § 195 UBG verlangt, sondern auch noch die für ertragsteuerliche Zwecke entscheidende wirtschaftliche Leistungsfähigkeit als Ergebnis der Wertschwankungen des Betriebsvermögens zwischen zwei Bilanzstichtagen. Schließlich geht es dabei auch noch um die Verwirklichung des Periodizitätsprinzips im Sinne einer kausalen Verknüpfung von Wertesatz und Wertschöpfung innerhalb einer bestimmten Besteuerungsperiode. Die Probleme bestehen dabei nun darin, dass sich die rechtlichen Normvorgaben in UBG und EStG zwar vielfach, indessen nicht immer decken, dass weiters viele Fragen erst im Laufe der Zeit durch die Judikatur und Lehre einer praktikablen Lösung zugeführt werden konnten. Die Autorin versucht auf all diese Fragen eine Antwort und vermittelt dem Leser dadurch eine recht umfassende Darstellung der Bewertungsproblematik im Unternehmens- und Steuerrecht.

S  
T  
R

S  
T  
R

S  
T  
R